

Kurs für Angehörige

„Kinästhetik“ soll die Pflege erleichtern

BREMEN ■ Die Mitarbeiter des Pflegediensts „lebenswert“ haben im Rahmen einer internen Fortbildung einen Kinästhetikkurs absolviert und wollen das Erlernte pflegenden Angehörigen weitergeben.

Kinästhetik bedeutet „Bewegung und Empfinden“ und hilft den pflegenden Angehörigen zum Beispiel, den Rollstuhl-Bett-Transfer zu erleichtern. Der Kurs für pflegende Angehörige findet an sechs Nachmittagen, und zwar am 20., 21., 22., 27., 28. und

29. August, jeweils von 15.30 bis 19 Uhr statt. Der Pflegekurs wird geleitet von Rainer Achinger, der im Katharinen-Hospital Unna als Kinästhetiktrainer angestellt ist, und findet im Aufenthaltsraum des Betreuten Wohnens im Sörries Kamp 4 in Bremen statt. Zurzeit sind noch Plätze frei, Anmeldungen sind möglich beim Pflegedienst „lebenswert“, Telefon 80 86 70. Der Kurs ist für alle Angehörigen kostenfrei, eine Kontaktaufnahme zur Krankenkasse ist nicht erforderlich.